



Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz

Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz kann

- das Betriebsklima vergiften
- die Leistung des Unternehmens beeinträchtigen
- betroffene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter demotivieren oder sogar krank machen

Die Verhinderung von sexueller Belästigung ist deshalb ein wichtiges Thema der Gesundheitsförderung.

Definition

Unter den Begriff sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz fällt jedes Verhalten mit sexuellem Bezug oder auf Grund der Geschlechtszugehörigkeit, das von einer Seite unerwünscht ist und das eine Person in ihrer Würde verletzt.

Was tun Sie in Ihrem Unternehmen, um sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz zu vermeiden? Der erste Schritt zur Prävention ist eine klare Haltung der Unternehmensleitung.

Das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann (EBG) und das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) haben Materialien entwickelt, die Ihnen aufzeigen, wie Sie sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz verhindern und was Sie für ein gutes diskriminierungsfreies Betriebsklima tun können.

Es gibt Informationsbroschüren für ArbeitgeberInnen und für ArbeitnehmerInnen, eine Checkliste für Unternehmen sowie eine Website mit weiteren Informationen und erprobten Materialien.

Alle Dokumente sind über die folgende Website abrufbar oder über die Bestelladresse zu bestellen.

Website:

www.sexuellebelaestigung.ch

Bestelladresse:

BBL, Verkauf Bundespublikationen, CH-3003 Bern, www.bundespublikationen.admin.ch

Bestellnummern:

Checkliste: Art.-Nr.301.928.d

Broschüre für ArbeitgeberInnen: Art.Nr. 301.922.d

Broschüre für ArbeitnehmerInnen: Art.-Nr. 301.922.d